



Illustration © Vector Mine - stock.adobe.com

Das Ehrenamt Eine tolle Gelegenheit, Gutes zu tun!

Im Kreis Höxter engagieren sich 26.800 Ehrenamtliche in 1.440 Vereinen. Das sind mehr als 20 Prozent der Bevölkerung des gesamten Kreisgebiets. Ob in der Heimatpflege, im Kultur- und Sportbereich, im Sozial- und Gesundheitswesen oder in der Politik - das Ehrenamt bereichert das Zusammenleben in unserer Gesellschaft und ist ein unverzichtbarer Baustein für die ländliche Region.

Die Geschäftsstelle Ehrenamt unterstützt und berät die Engagierten tatkräftig bei ihrer wichtigen Arbeit und bietet Hilfestellungen in allen Bereichen rund um das Thema Ehrenamt.

Das Team der Geschäftsstelle steht Ihnen für Fragen und Antworten gerne zur Verfügung!

Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807
E-Mail: ehrenamt@kreis-hoexter.de
Web: www.ehrenamt.kreis-hoexter.de



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche im Kreis Höxter,**

wir dürfen Ihnen heute die erste Ausgabe unseres Newsletters präsentieren, mit dem wir von heute an in regelmäßigen Abständen Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle Ehrenamt an Ehrenamtliche aus dem Kreis Höxter kommunizieren werden.

Wir werden Sie mit wichtigen und aktuellen Informationen versorgen wie z.B. Vergünstigungen durch die Ehrenamtskarte, regionale Fortbildungsangebote oder interessante Fördertöpfe. Weiterhin möchten wir in jedem Newsletter drei bis vier Steckbriefe Ehrenamtlicher veröffentlichen, die über ihren Verein oder andere relevante Themen berichten.

Neben diesem Newsletter werden wichtige und interessante Nachrichten über die Geschäftsstelle Ehrenamt auf unserer Website veröffentlicht, die jetzt auch online verfügbar ist.

www.ehrenamt.kreis-hoexter.de

Und jetzt wünschen wir viel Spaß beim Lesen.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:
7:30 Uhr - 12:30 Uhr sowie
13:30 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag:
7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807
E-Mail: ehrenamt@kreis-hoexter.de
Web: www.ehrenamt.kreis-hoexter.de

HEIMAT-Preis Kreis Höxter

Heimat-Preis Kreis Höxter

Mit der Verleihung des Heimat-Preises 2020 möchte der Kreis Höxter sich für Ihr ehrenamtliches Engagement in unsere Region bedanken. Preiswürdig sind herausragend zukunftsorientierte Projekte, die in besonderer Weise für unsere Region stehen. Sie werden mit einem Fördergeld von bis zu 10.000 Euro geehrt. Jedes Jahr werden nachahmenswerte Praxisbeispiele im Bereich der Heimatpflege gesucht, die mit großem ehrenamtlichen Engagement im Kreisgebiet umgesetzt werden oder bereits umgesetzt worden sind.

In diesem Jahr war die Beteiligung mit 36 außerordentlichen Projekten sehr erfreulich. Nun dürfen wir Ihnen drei Sieger präsentieren:

- Haus Krus – ein Ort mit Geschichte(n) – Heimat- und Verkehrsverein Bellersen e.V.
- Länderverbindender Rundwanderweg: Diemeltaler Schmetterlingssteig – Lokale Aktionsgruppe (LAG) Kulturland Kreis Höxter e.V.
- Gruppenprogramm 9/2019 – 3/2020 – Naturschutzjugend Kindergruppe Brakel

Informationen zur Verleihung im nächsten Jahr finden Sie auf der Internetseite des Kreises Höxter sowie der Geschäftsstelle Ehrenamt oder in unserem Newsletter.

Wir gratulieren den Preisträgern und bedanken uns für die zahlreichen Bewerbungen!



Haus Krus –
ein Ort mit Geschichte(n)



Diemeltaler
Schmetterlingssteig



Gruppenprogramm
9/2019 – 3/2020



Aktuelles

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | November 2020

Finanzielle Unterstützung für großartigen Einsatz in der Corona-Krise

Insgesamt eine Million Euro stellt das Land Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Folgen der Corona-Krise bereit. 15.000 Euro fließen davon aufgrund seiner Einwohnerzahl in den Kreis Höxter. Insgesamt 36 Förderanträge in Höhe von maximal 500 Euro konnten so zwischen Juni und November 2020 vom Kreis Höxter bewilligt werden. Nun sind noch 28,78 Euro von der Förderung übrig.

Mit einem einfachen und möglichst unbürokratischen Antragsformular konnten Freiwilligenagenturen sowie andere rechtsfähige Engagement fördernde Einrichtungen, Nachbarschaftsinitiativen und Vereine vor Ort das Geld beantragen. Beispiele für die Verwendung der Mittel sind die Erstattung von Fahrtkosten bei Lieferungen von Lebensmitteln für Bedürftige und die Erstattung von Materialien zum Nähen von Behelfsmasken. Am häufigsten wurde der Kauf von Desinfektionsmittel und Schutzkleidung zur Einhaltung des Hygienekonzeptes bei der Wiederaufnahme des Trainings- und Vereinsbetriebs genannt.

Die Geschäftsstelle Ehrenamt beim Kreis Höxter bedankt sich für das unzählige ehrenamtliche Engagement und das gute Miteinander in dieser ungewöhnlichen Zeit! Über ähnliche Programme werden Sie auch zukünftig in diesem Newsletter informiert. Bleiben Sie gesund!

Ihr Verein leistet auch Vorbildliches in der Corona-Krise? Teilen Sie uns dies gerne mit und wir nehmen Ihre Beispiele in unseren Newsletter und auf unserer Website auf.

Online-Seminarreihe für Vereine und Gemeinnützige

Die „Westfalen-Akademie“ soll Ehrenamtlichen und Mitarbeitende von gemeinnützigen Organisationen als Angebot dienen, um aktuelle Fragen ihrer Arbeit aufzugreifen und diese (interaktiv) zu klären. So soll ein kostenloses Fortbildungsangebot etabliert werden, welches auf Dauer angelegt ist und ein vielfältiges Themenspektrum abdeckt: Auf der Agenda stehen unter anderem **Gemeinnützigkeitsrecht, Datenschutzgrundverordnung und Buchhaltung**.

Für den Beginn der „Westfalen-Akademie“ haben sich die Verantwortlichen auf ein rein digitales Veranstaltungsformat geeinigt. Mit dem zweiteiligen Online-Workshop zum Thema **Buchführung (I: 10.12.2020) und Jahresabschluss (II: 14.01.2021)** – sollen alle nötigen Kenntnisse vermittelt werden, um rechtssicher die Jahresrechnung des Vereins zu erstellen.

„Buchführung in gemeinnützigen Vereinen, Teil I“ am Donnerstag, den **10.12.2020, um 17.00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden)**.

Spezielle Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Anmeldungen bitte per Mail unter Angabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail Adresse an: westfalen-akademie@lagfa-nrw.de

Kontakt für Rückfragen:

Stiftung Westfalen-Initiative, Harm Hendrik Esser, Tel. 0251 / 5916406,
info@stiftung-westfalen-initiative.de



Fördertöpfe

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | November 2020

Neuaufgabe des Programms „Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements“ berät zu Ideen und Projekten

Die Neuaufgabe des Programms „Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements“ berät zu Ideen und Projekten aus allen Themenfeldern des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen:

- Landwirtschaft, Gartenbau, ländliche Räume
- Forsten, Naturschutz
- Kreislaufwirtschaft, Bodenschutz, Wasserwirtschaft
- Immissionsschutz, Umwelt und Gesundheit, Gentechnik
- Verbraucherschutz, Tierschutz
- Umweltberichterstattung, Umweltrechtsfragen
- Nachhaltige Entwicklung, Klimawandel, Umweltwirtschaft, Bildung für nachhaltige Entwicklung

Was wird gefördert?

Gegenstand der Förderung sind kostenlose qualifizierte Beratungsleistungen durch eine spezialisierte Beratungsagentur.

Wenn Sie also eine gute Idee haben, für die Sie einen Beratungsbedarf beschreiben können, dann bewerben Sie sich mit einem Antrag in schriftlicher Form. Bitte beschreiben Sie Ihre Pläne möglichst genau und machen Sie dabei deutlich, an welcher Stelle und in welcher Form Sie fachliche Beratung wünschen.

Wer wird gefördert?

Ehrenamtliche tätige Einzelpersonen oder Initiativen des Landes NRW

Förderziel:

Sicherstellung eines soliden Fundaments für Konzepte bzw. umzusetzende Projektideen

Förderumfang:

Der Beratungsumfang soll in der Regel 20.000 Euro/brutto nicht überschreiben

Einreichfrist:

31. Januar 2021

Projekträger Jülich | Forschungszentrum Jülich GmbH

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

www.ptj.de/projektfoerderung/buergerschaftliches-engagement/qualifizierung

Telefonische Beratungen

Mittwochs: 8:00 Uhr - 14:00 Uhr

Donnerstags: 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Freitags: 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sandra Kuka
02461 / 690-687

Katharina Schaaf
02461 / 690-198

www.ptj.de

Förderprogramme von Stiftungen

Anfang Juli hat die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) ihre Arbeit in Neustrelitz aufgenommen. Damit gibt es erstmals eine bundesweit tätige Anlaufstelle zur Förderung ehrenamtlichen Engagements. Die Gründung der Bundesstiftung selbst ist ein zentrales Ergebnis der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ und ein gemeinsames Vorhaben des Bundesfamilienministeriums, des Bundesinnenministeriums und des Bundeslandwirtschaftsministeriums.

Welches Ziel hat die Stiftung?

Etwa 30 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland ehrenamtlich. Besonders in strukturschwachen und ländlichen Regionen ist es jedoch oft schwierig, ehrenamtliche Strukturen aufzubauen und zu erhalten. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt will das ändern. Ziel der Stiftung ist es, insbesondere in diesen Landesteilen das Ehrenamt nachhaltig zu stärken – in Abstimmung mit bereits bestehenden Bundesprogrammen. Sie ist die erste zentrale Anlaufstelle, die bundesweit ehrenamtlich Engagierte unterstützt.

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt ist ein gemeinsames Vorhaben des Bundesfamilienministeriums, des Bundesinnenministeriums und Bundeslandwirtschaftsministeriums. Sie ist ein zentrales Ergebnis der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“.



**Deutsche Stiftung
für Engagement und Ehrenamt**

 Aufgabe: Ehrenamt in strukturschwachen und ländlichen Regionen stärken	 Schwerpunkte: Hilfe bei Organisation und Digitalisierung von Ehrenamt	 Engagierte: 30 Millionen Menschen in Deutschland sind ehrenamtlich aktiv
---	--	--

Informationen zu aktuellen Förderprogrammen erhalten Sie unter:

www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerdern-und-staerken/#toggle-id-2-closed

Herausgeber

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt
Woldegker Chaussee 35
17235 Neustrelitz

E-Mail: vorstand@d-s-e-e.de
<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de>



Steckbrief

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | November 2020

Geschäftsstelle Ehrenamt

Katharina Serinelli • DW - 9807 | Dorina Bernsmann • DW - 9801
Mail: k.serinelli@kreis-hoexter.de | d.bernsmann@kreis-hoexter.de



Das Team Ehrenamt stellt sich vor: Seit Anfang diesen Jahres gibt es beim Kreis Höxter die Geschäftsstelle Ehrenamt.

Unser Ziel ist es Sie, als Ehrenamtliche im Kreis Höxter, in allen Belangen rund um das Thema Ehrenamt zu unterstützen. Sei es bei Themen im Bezug auf rechtliche Fragestellungen, Anerkennungen in Form der Ehrenamtskarte oder bei Fragen zu Förderprogrammen.

Es werden Angebote erstellt, die auf das Ehrenamt im Kreis Höxter zugeschnitten sind. Dazu gehören unter anderem regelmäßige Sprechstunden im gesamten Kreisgebiet sowie

kostenlose Fortbildungen zu wechselnden Themen. Großer Wert wird außerdem auf die Vernetzung der Ehrenamtlichen gelegt, um den Austausch untereinander zu fördern.

„Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Zusammenarbeit und die wichtige Funktion des Ehrenamts zu unterstreichen. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, da wir uns in unserer Freizeit selbst ehrenamtlich engagieren.“

Kreisheimatpfleger

Hans-Werner Gorzolka



Geboren in Nieheim hat Hans-Werner Gorzolka seine Heimat in Ovenhausen gefunden. In seiner Zeit bei der Kreisverwaltung Höxter war er anfangs im Bereich Straßenbau, danach im Bereich Abfallwirtschaft/Umweltschutz tätig. 2008 wurde er Leiter der Abteilung Bauen und Planen.

Erste ehrenamtliche Erfahrungen sammelte er als Vorstandsmitglied im Tennisclub Ovenhausen und in der Mitarbeit in Klassen- und Schulpflegschaften. Von 1992-2012 übernahm er Vorstandsarbeit im Heimat- und Schützenverein Ovenhausen - sechs Jahre lang als Kassierer und 14 Jahre lang als Erster Vorsitzender. Darüber hinaus wirkt er seit 1998 im Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Ovenhausen mit und fungiert dort seit 2013 als geschäftsführender Kirchenvorstand. 2015 wurde er zum Kreisheimatpfleger gewählt. Den Schwerpunkt seiner ehrenamtlichen Tätigkeit sieht er in den Bereichen

Heimatspflege, Dorfentwicklung, Digitalisierung sowie Vereins- und Kirchenentwicklung. Nach dem plötzlichen Tod von Horst-D. Krus wurde er 2019 zum Heimatsgebietsleiter im Paderborner und Corveyer Land gewählt.

„Auch nach meiner Verabschiedung in den Ruhestand beim Kreis Höxter engagiere ich mich auch weiterhin leidenschaftlich für das Ehrenamt. Durch meine vielfältige Gremienmitwirkung möchte ich durch ein breit aufgestelltes Netzwerk als Schnittstelle zwischen Engagierten und der Geschäftsstelle Ehrenamt fungieren.“



Steckbrief

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | November 2020

Netz schafft Kultur - Kulturbüro des Kreises Höxter

Julia Siebeck, Kulturmanagerin j.siebeck@kreis-hoexter.de



Seit 2014 unterstützt das Kulturbüro die Kulturakteure im Kreis Höxter. Die Hauptaufgabe besteht darin, die vielfältigen Aktivitäten der ehrenamtlichen und hauptberuflichen Kulturschaffenden zu bündeln und in ihrem

Engagement zu unterstützen. Öffentlichkeitswirksam präsentiert wird die Bandbreite des kulturellen Angebots auf der Webseite www.netzschafterkultur.de. Neben einem kreisweiten Veranstaltungskalender und einer Kulturdatenbank, informiert die Plattform ausführlich über das Portfolio des Kulturbüros sowie tagesaktuell über Neuigkeiten aus dem Kulturland.

Der monatlich erscheinende Newsletter erfreut sich ebenfalls zunehmender Beliebtheit. Zweimal jährlich lädt das Kulturbüro zu Netzwerktreffen ein, bei denen der persönliche Austausch

sowie das Besprechen konkreter Themen im Vordergrund stehen. Zudem kümmert sich das Kulturbüro um die Programme der kulturellen Bildung, berät zu Fragen der Förderung und Finanzierung, vertritt den Kreis in relevanten Gremien auf regionaler sowie Landesebene und hat die Geschäftsführung des Kulturbeirates für den Kreis Höxter übernommen.

Auch in Sachen Kulturpreis und Kulturförderrichtlinie, Jahrbuch sowie Fortschreibung des Kulturplanungsprozesses laufen im Kulturbüro die Fäden zusammen.

Kommunales Integrationszentrum Kreis Höxter

Filiz Elüstü, Leiterin f.eluestue@kreis-hoexter.de



Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Höxter ist ein multikulturelles Team von neun Fachleuten mit unterschiedlichen Lebensbiografien, die ihren Arbeitsschwerpunkt

der Chancengleichheit und der Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit internationaler Geschichte widmen.

Das KI setzt sich seit 2013 für eine Gesellschaft ein, die von gegenseitigem Respekt, von guten Aufstiegschancen und einem partnerschaftlichen Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur geprägt ist.

Als Servicestelle zur kreisweiten Vernetzung informiert, koordiniert und unterstützt es die in der Integrationsarbeit tätigen Einrichtungen, Initiativen und ehrenamtlichen Akteur*innen.

Gemeinsam mit ihren

Kooperationspartner*innen setzt das KI Rahmenbedingungen einer gelungenen und nachhaltigen Integration vor Ort ein. Die Integration erfolgt auf allen Gebieten, so zum Beispiel in den Bereichen der Schule und in der Arbeitswelt sowie der gesellschaftlichen Teilhabe.

*„Integration liegt uns am Herzen. Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Netzwerkpartner*innen im Kreis Höxter und vor allem auf die weitere Unterstützung der Menschen mit internationaler Geschichte, die im Kreis Höxter ein Zuhause gefunden haben.“*

„MENToRee“ – Das könnte was für Sie sein!

(Neu-) zugewanderte Personen (Mentees) werden von Ehrenamtlichen (Mentor*innen) persönlich begleitet.

Die gemeinsamen Aktivitäten und Dauer der Begleitung werden individuell besprochen und hängen von den jeweiligen Bedürfnissen ab.

Um (neu-) zugewanderten Personen in ihrem Alltag zu unterstützen, möchte das Kommunale Integrationszentrum Kreis Höxter mit dem interkulturellen Projekt „MENToRee“

Mentor*innen vermitteln, die den Mentees mit ihrer Erfahrung zur Seite stehen und ihnen Orientierung geben.

Das Programm zielt darauf ab, dass die Mentor*innen den Mentees unter anderem dabei helfen, alltägliche Herausforderungen zu bewältigen, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern, ihre Talente zu fördern und das eigene Selbstbewusstsein zu stärken.



Als Mentor*in kann sich jede/r bewerben, die/der unterstützen möchte. Anschließend stellt das Kommunale Integrationszentrum den Kontakt zwischen Mentor*innen und Mentees her.

Beide bilden dann ein sogenanntes Tandem. Sie können nach Ihren Wünschen und Erfahrungen entscheiden, ob Sie als Mentor*in einer Person ganz allgemein mit Rat und Tat zur Seite stehen oder sich auf einen Bereich konzentrieren, zum Beispiel auf Bildung und Sprache, Kunst und Kultur oder Sport und Bewegung.

Das Kommunale Integrationszentrum sucht laufend neue Mentor*innen und lädt Sie herzlich ein, sich im Rahmen des MENToRee Projektes des KI Kreis Höxter zu engagieren!

Ansprechpartnerinnen:

Anna Kröger
a.kroeger@kreis-hoexter.de
05271 / 965-3609

Tuija Niederheide
t.niederheide@kreis-hoexter.de
05272 / 965-3613

Weitere Informationen:

<https://integration.kreis-hoexter.de/ehrenamtengagement/mentoree/index.html>

Kontakt:

Kreis Höxter - Bildung und Integration
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-3612
E-Mail: f.eluestue@kreis-hoexter.de
Web: www.integration.kreis-hoexter.de

Fundgrube - gebraucht und kostenlos

Ob Leinwände, Tische oder Bürostühle - die Geschäftsstelle Ehrenamt informiert Sie regelmäßig über kostenlose Gegenstände, die in der Kreisverwaltung zur Abholung bereit stehen. Bitte melden Sie sich bei Interesse zur Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail.

Tür (B=110cm x H=230cm)



Kommode (B=75cm x H=85cm x T=35cm)



Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an: ehrenamt@kreis-hoexter.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:
7:30 Uhr - 12:30 Uhr sowie
13:30 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag:
7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807
E-Mail: ehrenamt@kreis-hoexter.de
Web: www.ehrenamt.kreis-hoexter.de